

P R E S S E M I T T E I L U N G

Nr. 278/2022 vom 2. November 2022

Special Olympics World Games 2023: Kickoff-Veranstaltung im Wald-Solar-Heim

Unter dem Motto #ZusammenUnschlagbar finden vom 17. bis 25. Juni 2023 die Special Olympics World Games in Berlin statt. Zum ersten Mal in Deutschland.

Mehrere tausend Athletinnen und Athleten mit geistiger oder mehrfacher Behinderung treten dabei in 26 Sportarten miteinander an, um einer breiten Öffentlichkeit ihr individuelles sportliches Leistungsvermögen zu präsentieren.

Die Stadt Eberswalde beteiligt sich dabei schon im Vorfeld am sogenannten „Host Town Program“ und gehört damit offiziell zu den mehr als 200 Orten bundesweit, die vom 12. bis 15. Juni 2023 Gäste aus aller Welt begrüßen dürfen. „Wir wollen nicht nur gute, sondern die besten Gastgeber sein“, betonte Bürgermeister Götz Herrmann bei der Kickoff-Veranstaltung zum „Host Town Program“ am 1. November 2022 im Wald-Solar-Heim, dem Ort an dem die Eberswalder Sportdelegation aus St. Vincent und den Grenadinen, einem Staat in der südlichen Karibik, untergebracht sein wird.

Insgesamt werden 190 Delegationen aus der ganzen Welt nach Deutschland reisen. Die Stadt Eberswalde ist auf der Suche nach sogenannten „Volunteers“, also Freiwilligen, welche die Verwaltung bei der Betreuung und Begleitung der ungefähr 20 Personen im genannten Zeitraum unterstützen möchten, denn „es soll ein Willkommensnetzwerk aufgebaut werden, bei dem die Menschen, die zu uns kommen, Land und Leute kennen lernen können. Es geht nämlich beim „Host Town Program“ nicht nur um Sport, sondern vor allem auch um Begegnung, Inklusion, Austausch und darum, unvergessliche Erinnerungen für alle Beteiligten zu schaffen“, wie das Stadtoberhaupt bei seiner Präsentation im Wald-Solar-Heim ausführte.

Der Einladung zur Kickoff-Veranstaltung waren etwas mehr als 20 unterschiedliche Akteure der Stadtgesellschaft gefolgt. Vertreterinnen und Vertreter Eberswalder Sportvereine, des Handels und der Wohlfahrt, aber auch der Hochschule für nachhaltige Entwicklung, der Stadtpolitik sowie Gäste der Lebenshilfe für Menschen mit geistiger Behinderung. Zudem war Lorna-Noreen Baars, Koordinatorin für das Host Town Program bei Special Olympics Deutschland, der Einladung zum Kickoff gefolgt und übergab dem Bürgermeister bei der Gelegenheit die offizielle Urkunde als „Host Town Eberswalde“.

„Wir sind auf der Suche nach engagierten Partnerinnen und Partnern, die wir in die Vorbereitung und konkrete Durchführung des „Host Town Program“ einbeziehen können. Vor dem Hintergrund dieser einzigartigen Gelegenheit, möchten wir die Stadtgesellschaft für die Themen des Programms sensibilisieren und hoffen auf viele Ideen und Initiativen, dies auch über die Special Olympics 2023 hinaus“, erläuterte Katrin Forster-König, die Behindertenbeauftragte im Rathaus. Sie ist die Ansprechpartnerin für das „Host Town Program“ in Eberswalde. Fragen, Anregungen und Hinweise können telefonisch unter 03334 / 64 – 503 oder per Mail k.forster-koenig@eberswalde.de an sie gerichtet werden.

Eberswalde soll aber nicht nur Gastgeberin für die Menschen aus der Karibik, sondern auch eine Station auf dem sogenannten „Torch Run“ sein. Dem weltberühmten Fackellauf aller olympischen Spiele, der im Rahmen der Special Olympics ein Bewusstsein für Menschen mit geistiger Behinderung schaffen soll. Traditionell wird diese „Flamme der Hoffnung“ in Athen entzündet und durch Berlin und Brandenburg reisen, bevor sie bei der Eröffnungsfeier der Special Olympics World Games Berlin 2023 feierlich eintreffen wird. Interessierte, die in Eberswalde den Fackellauf begleiten möchten, können sich ebenfalls an Frau Forster-König wenden.